

1 Klaviersymposium

2 Einleitung

3 Zeitplan

4 Vortrag Nathalie Dahme

5 Vita Nathalie Dahme

6 Vortrag Wolfgang Hess

7 Vita Wolfgang Hess

8 Workshop Stefana  
Chitta-Stegemann

9 Vita Stefana  
Chitta-Stegemann

10 Workshop Valentin Keogh

11 Vita Valentin Keogh

12 Infos

13 Impressum

15. November  
2025

# KLAVIER 15. Frankfurter SYMPOSIUM

# 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

### 3 Zeitplan

#### 4 Vortrag Nathalie Dahme

#### 5 Vita Nathalie Dahme

#### 6 Vortrag Wolfgang Hess

#### 7 Vita Wolfgang Hess

#### 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

#### 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

#### 10 Workshop Valentin Keogh

#### 11 Vita Valentin Keogh

### 12 Infos

### 13 Impressum

Bereits zum 15. Mal findet das Frankfurter Klaviersymposium statt, welches 2010 vom KlavierForum Frankfurt gegründet wurde. Jährlich treffen sich hier Klavierpädagoginnen und -pädagogen der Region, um aktuelle Themen der Pianistik und Klavierdidaktik zu beleuchten.

Das diesjährige Symposium steht unter dem Motto „**Con movimento – Klavierspiel und Bewegung**“. Von Musik ebenso emotional wie physisch stimuliert, bewegen wir uns zu und mit Musik, während wir beim Musizieren durch unsere (Spiel-)Bewegungen wiederum selbst Musik erzeugen. In diesem Spannungsfeld widmen wir uns der zentralen Bedeutung von Bewegung im Kontext musikalischen Lernens – von der frühkindlichen Entwicklung bis ins hohe Alter. Im Fokus stehen dabei sowohl der Aufbau spieltechnischer Fähigkeiten als auch die methodisch-didaktische Integration von Bewegung in den Klavierunterricht – stets mit Blick auf ein gesundes, nachhaltiges Musizieren.

Das Team des KlavierForums Frankfurt freut sich sehr, für das 15. Symposium mit Stefana Chitta-Stegemann, Nathalie Dahme, Wolfgang Hess und Valentin Keogh hochkarätige Referent\*innen aus den Bereichen Klaviermethodik, Elementare Musikpädagogik und Alexander-Technik gewonnen zu haben. Es erwarten Sie inspirierende Vorträge, Möglichkeiten des kollegialen Austauschs sowie praxisorientierte Workshops zum Mitmachen.

Wir laden Sie herzlich ein, am 15. November in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt einen Tag voller Anregungen, intensiver Diskussionen und fachlicher Impulse mit uns zu erleben!

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

10.00 Uhr . . . . Begrüßung

10.15 Uhr . . . . Bewegt musizieren: Impulse für einen ganzheitlichen Instrumentalunterricht

Nathalie Dahme, Gastprofessorin für Elementare Musikpädagogik, HfMDK Frankfurt / Vortrag

11.15 Uhr . . . . Kaffeepause

11.45 Uhr . . . . Gedanken zur handwerklichen und gestalterischen Grundausbildung im Fach Klavier

Wolfgang Hess, Dozent für Klavier, Dr. Hoch's Konservatorium und HfMDK Frankfurt / Vortrag

12.45 Uhr . . . . Mittagspause

### **Workshops, jeweils parallel in zwei Räumen:**

14.15 Uhr . . . . Workshop-Phase 1

15.15 Uhr . . . . Kaffeepause

15.30 Uhr . . . . Workshop-Phase 2

**Klang ist mit der Atmung gemalte Bewegung – Einblicke in das Konzept von Piano-Yoga und Hilfsgriffe im Unterricht**

Stefana Chitta-Stegemann, Dozentin für Klavier, Dr. Hoch's Konservatorium

**Der klingende Körper – Körper-Bewusstsein-Atem-Klang**

Valentin Keogh, Flötist, Orchestermusiker, Musikpädagoge, Lehrer der F. M. Alexander-Technik, Dozent HfMDK Frankfurt

16.30 Uhr . . . . Abschlussgespräch (Plenum)

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

### **Bewegt musizieren: Impulse für einen ganzheitlichen Instrumentalunterricht**

Nathalie Dahme, Gastprofessorin für Elementare Musikpädagogik,  
HfMDK Frankfurt

Oft sprechen wir davon, dass Musik uns bewegt. Musik und Bewegung sind eng miteinander verbunden, was sich besonders im frühkindlichen Musizieren zeigt. Schon kleine Kinder reagieren spontan und intuitiv auf musikalische Reize: Sie wippen, tanzen und klatschen im Takt. Diese natürliche Verbindung tritt häufig im Laufe der Zeit in den Hintergrund – ein zentraler Zugang zu Musik bleibt somit ungenutzt.

Dabei kann Bewegung den Instrumentalunterricht vielfältig bereichern: Sie unterstützt bspw. das rhythmische Empfinden oder das Verständnis von musikalischen Strukturen und ist zugleich emotionales Ausdrucksmedium.

Es ist daher lohnenswert, Bewegung nicht nur als ergänzendes Element, sondern als integralen Bestandteil des Instrumentalunterrichts zu verstehen, um eine ganzheitliche musikalische Entwicklung zu fördern. Doch wie lässt sich Bewegung am besten in den Unterrichtsalltag integrieren?

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

### **Nathalie Dahme**

Nathalie Dahme ist Elementare Musikpädagogin, Instrumentalpädagogin und Pianistin. An ihren Bachelor mit dem Schwerpunkt Instrumentalpädagogik schloss sie einen Master EMP an der Musikhochschule Lübeck und einen Master Klavier an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart an.

Nach verschiedenen Lehrverpflichtungen – zuletzt als akademische Mitarbeiterin im Studiengang EMP an der Hochschule für Musik Freiburg und als Lehrkraft für EMP und Klavier an der Stuttgarter Musikschule – ist sie zurzeit als Gastprofessorin für Elementare Musikpädagogik an der HfMDK tätig. Ihre Lehrtätigkeit ergänzt Nathalie Dahme mit ihrer künstlerischen Tätigkeit als Pianistin und Musikvermittlerin.

11.45 Uhr

1 Klaviersymposium

2 Einleitung

3 Zeitplan

4 Vortrag Nathalie Dahme

5 Vita Nathalie Dahme

6 Vortrag Wolfgang Hess

7 Vita Wolfgang Hess

8 Workshop Stefana  
Chitta-Stegemann

9 Vita Stefana  
Chitta-Stegemann

10 Workshop Valentin Keogh

11 Vita Valentin Keogh

12 Infos

13 Impressum

## Gedanken zur handwerklichen und gestalterischen Grundausbildung im Fach Klavier

Wolfgang Hess, Dozent für Klavier,  
Dr. Hoch's Konservatorium und HfMDK Frankfurt

Der Aufbau einer Klaviertechnik, die solide wie auch flexible Werkzeuge zur musikalischen Gestaltung bereitstellt, kennt sehr vielfältige Zugangswege. Der Vortrag gibt Einblick in die über Jahrzehnte gereifte „Werkstatt“, die Wolfgang Hess für seine Schülerinnen und Schüler sowie für seine eigene künstlerische Tätigkeit entwickelt hat. Grundprinzipien werden exemplarisch sowohl an niederschwelligem Material wie den „Kleinen melodischen Etüden“ von Cornelius Gurlitt erläutert als auch anhand weiterer Übungen, die u. a. auf das Studium bei Gisela Sott zurückgehen.

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

## Wolfgang Hess

Wolfgang Hess wurde 1948 in Frankfurt geboren und studierte nach dem Abitur am Frankfurter Lessing-Gymnasium zunächst Schulmusik L3 an der HfMDK mit Zweitfach Latein an der Goethe-Universität. Darauf folgte ein Klavierstudium an der Musikhochschule Hannover sowie, nach Abschluss der Reifeprüfung, ein Aufbaustudium an der Hochschule der Künste Berlin. Seine Lehrer waren Prof. August Leopolder, Prof. Erica Haase und Prof. Helmut Roloff. Weiteren, privaten Unterricht erhielt er bei Prof. Gisela Sott.

Seine Konzerttätigkeit und Rundfunkproduktionen führten ihn bis in die USA und nach Südostasien (Bangkok, Rangoon, Dacca, Djakarta). Bereits während des Studiums zeigte sich seine besondere Neigung zur Kammermusik, die später zur Gründung des CLARA-SCHUMANN-TRIO mit Kolleg\*innen des Dr. Hoch's Konservatorium führte. Außerdem zählen Liedbegleitung und Vierhändiges Klavierspiel zu seinen Schwerpunkten.

Allerdings stand und steht nach wie vor das Unterrichten im Mittelpunkt: Von 1975 bis 2013 lehrte Wolfgang Hess hauptamtlich am Dr. Hochs Konservatorium Klavier, Klavierkammermusik und Methodik des Klavierunterrichts. Seit 1976 unterrichtet er außerdem an der HfMDK im Lehrauftrag für Klavier.

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

### **Klang ist mit der Atmung gemalte Bewegung – Einblicke in das Konzept von Piano-Yoga und Hilfsgriffe im Unterricht**

Stefana Chitta-Stegemann,  
Dozentin für Klavier, Dr. Hoch's Konservatorium

Yoga verbindet über Achtsamkeit und Introspektion unterschiedliche Aspekte der eigenen Bewegungspraxis. Auch am Klavier lässt sich manche körperliche Disposition durch Bewegungstraining leichter erreichen. Der Workshop gibt Einblicke in die Möglichkeiten, durch gezielte Übungen und durch Selbst- und Fremdgriffe bewusst die Spielfähigkeit zu optimieren. Nach einer kurzen Einführung über die Grundlagen von Piano-Yoga werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, Problemfelder aus dem eigenen Unterricht vorzutragen, an denen Lösungsvorschläge aufgezeigt werden. Bei konkreten Textaufgaben bitte Notenmaterial mitbringen.

1 Klaviersymposium

2 Einleitung

3 Zeitplan

4 Vortrag Nathalie Dahme

5 Vita Nathalie Dahme

6 Vortrag Wolfgang Hess

7 Vita Wolfgang Hess

8 Workshop Stefana  
Chitta-Stegemann

9 Vita Stefana  
Chitta-Stegemann

10 Workshop Valentin Keogh

11 Vita Valentin Keogh

12 Infos

13 Impressum

## Stefana Chitta-Stegemann

Stefana Chitta-Stegemann erhielt ihre pianistische Ausbildung in Bukarest, Wien (Instrumentalpädagogik), Amsterdam (Künstlerische Ausbildung) und Karlsruhe (Konzertexamen) und rundete sie durch Teilnahme an zahlreichen Meisterkursen renommierter Interpreten ab. Ihr Wirken als Pädagogin spiegeln auch die über 500 Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, die ihre Schüler in den letzten 20 Jahren gewannen, wider.

In ihrem Unterricht verbindet sie Erkenntnisse aus ihrer Beschäftigung mit physiologischen, energetischen und gehirninduzierten Vorgängen im ganzheitlich betrachteten Menschen mit konkreten Aufgaben des Musizierens am Instrument. Im Laufe der Zeit entstand dabei das Konzept von Piano-Yoga.

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

### **Der klingende Körper: Körper – Bewusstsein – Atem – Klang**

Valentin Keogh,  
Flötist, Orchestermusiker, Musikpädagoge,  
Lehrer der F.M. Alexandertechnik, Dozent HfMDK Frankfurt

Die Alexander-Technik basiert auf dem Grundgedanken, dass alle geistigen, körperlichen und seelischen Prozesse untrennbar sind und in einem direkten Zusammenhang stehen.

Jeder Mensch entwickelt im Laufe des Lebens Bewegungs- und Verhaltensgewohnheiten, allgemein und auch am Instrument. In der Alexander-Technik lernt man, belastende Gewohnheitsmuster zu erkennen, innezuhalten und bessere, vernunftorientierte Reaktionen zu wählen. Reaktionsautomatismen werden ersetzt durch koordinierte und harmonische Bewegungsabläufe.

In der Gruppe werden wir am bewussten Selbstgebrauch beim Gehen, Stehen und Sitzen arbeiten – mit einfachen alltagstauglichen Übungen. Zum Abschluss des Workshops arbeiten wir mit einer Probandin oder einem Probanden am Klavier.

#### **Literaturliste zum Thema Klavier und Alexander-Technik:**

- Freyer, Eva-Maria, Die Quelle des Vergnügens. F.M. Alexander-Technik und ihre Anwendung am Klavier
- Kleinmann, Judith und Buckoke, Peter, The Alexander-Technique for Musicians
- de Alcantara, Pedro, Die Alexander-Technik für Musiker
- Rennschuh, Helmut, Klavierspielen, Alexander-Technik und Zen

1 Klaviersymposium

2 Einleitung

3 Zeitplan

4 Vortrag Nathalie Dahme

5 Vita Nathalie Dahme

6 Vortrag Wolfgang Hess

7 Vita Wolfgang Hess

8 Workshop Stefana  
Chitta-Stegemann

9 Vita Stefana  
Chitta-Stegemann

10 Workshop Valentin Keogh

11 Vita Valentin Keogh

12 Infos

13 Impressum

## Valentin Keogh

Valentin Keogh, Querflötist, Orchestermusiker, Musikpädagoge und Lehrer der F. M. Alexander-Technik wurde in Dublin, Irland, geboren und studierte am Royal College of Music London und an der Hochschule für Musik Freiburg bei Aurèle Nicolet. Nach langjähriger Orchestertätigkeit absolvierte er eine dreijährige Ausbildung zum Lehrer für Alexander-Technik. Seit 1994 unterrichtet er die Alexander-Technik erfolgreich an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, in privater Praxis und auf Musikseminaren im In- und Ausland. Seit 2008 ist er ‚Professor for Life-Skills‘ an der Kronberg Academy.

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

↳ 15. Frankfurter Klavier-Symposium:  
Con movimento –  
Klavierspiel und Bewegung

15. November 2025

## Ort

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt  
Eschersheimer Landstraße 29–39  
60322 Frankfurt am Main  
www.hfmdk-frankfurt.de

## Teilnahmegebühren

- Erwachsene: 15 €
- Schüler\*innen, Studierende, Rentner\*innen: 10 €\*  
• Mitarbeiter\*innen, Studierende, Schüler\*innen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, des Dr. Hoch's Konservatorium, der Musikschule Frankfurt und der Musikschule Bergen-Enkheim: gebührenfrei\* (nach Anmeldung)

\* Ermäßigungen: Um eine Ermäßigung bzw. Befreiung von der Teilnahmegebühr zu erhalten, geben Sie bitte an, an welchem Institut Sie beschäftigt sind oder wo Sie studieren. Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung den Beleg über die Einzahlung der Teilnahmegebühr bei (Foto oder Scan)

## Anmeldeschluss

31. Oktober 2025

## Anmeldung

Formlos per Mail

An: klavier-symposium@orga.hfmdk-frankfurt.de

Betreff: Klavier-Symposium 2025

## Die Teilnahmegebühr ist zu überweisen an:

HfMDK Frankfurt am Main

IBAN: DE 55 5005 0000 0001 0064 51

BIC: HELADEF

Verwendungszweck: Klavier-Symposium 2025

## 1 Klaviersymposium

## 2 Einleitung

## 3 Zeitplan

## 4 Vortrag Nathalie Dahme

## 5 Vita Nathalie Dahme

## 6 Vortrag Wolfgang Hess

## 7 Vita Wolfgang Hess

## 8 Workshop Stefana Chitta-Stegemann

## 9 Vita Stefana Chitta-Stegemann

## 10 Workshop Valentin Keogh

## 11 Vita Valentin Keogh

## 12 Infos

## 13 Impressum

- 15. Frankfurter Klavier-Symposium:  
Con movimento –  
Klavierspiel und Bewegung

15. November 2025

### **KlavierForum Frankfurt**

Ein Projekt der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt (HfMDK),  
des Dr. Hoch's Konservatorium, der Musikschule Frankfurt e.V. und  
der Musikschule Bergen-Enkheim e.V.

### **Konzeptionelle Gestaltung**

Die Kolleg\*innen der Planungsgruppe KlavierForum Frankfurt  
im Namen der veranstaltenden Institute

Klemens Althapp  
Christina Becht  
Prof. Gesa Behrens  
Prof. Sibylle Cada  
Prof. Stefana Chitta-Stegemann  
Prof. Axel Gremmelspacher  
Cornelia Neuwirth  
Gabriele Stenger-Stein  
Julia Thorack  
Prof. Eike Wernhard

### **Grafische Gestaltung**

Lisa Mahlberg, HfMDK